

Abiturprüfungsthemen 2020: Bezüge zum Globalen Lernen

Die Open School hat die Abiturprüfungsthemen 2020 für die zentralen schriftlichen Prüfungsarbeiten durchforstet und nach konkreten Anknüpfungspunkten für das Globale Lernen gesucht.

Fündig wurden wir vor allem bei den folgenden Fächern:

- Englisch (2)
- Französisch (6)
- Spanisch (12)
- Geografie (14)
- Politik/Gesellschaft/Wirtschaft (16)
- Philosophie (17)
- Religion (19)
- Biologie (22)

Zudem gibt es bei den Sprachen Arabisch und Farsi den Schwerpunkt „Migration nach Deutschland–Perspektiven in der neuen Heimat“ (im Rahmen des umfassenden Themas Multikulturelle und interkulturelle Beziehungen).

Quelle: Abitur 2020.Regelungen für die zentralenschriftlichen Prüfungsaufgaben, Herausgeber: Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Schule und Berufsbildung, <https://www.hamburg.de/abitur-2020/>

Fach	Schwerpunkt	Seite
Englisch	<p>Zur Aufgabe I</p> <p>Im Rahmen des umfassenden Themas Zielsprachenland: Entwicklung und Identität: Canada – A Land of Diversity mit den Unterpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Canadian identity – does it exist? ➤ How does Canada deal with its settler colonial past (and present)? ➤ Canada’s wealth: economy versus ecology <p>Zur Aufgabe II</p> <p>Im Rahmen des Themas Multikulturelle und interkulturelle Beziehungen: African American Experiences mit den Aspekten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ The struggle for freedom - from slavery to equality? ➤ African American literature – a powerful voice? ➤ African American cultural impact – more than just hip hop <p>Zur Aufgabe II für die Beruflichen Gymnasien (Fachrichtungen</p>	11ff.

	<p>Wirtschaft, Technik, Pädagogik/ Psychologie)</p> <p>Im Rahmen des umfassenden Themas Universelle Themen der Menschheit(B): Inequalities in Western Capitalist Societies mit diversen Aspekten zu Ungleichheit.</p>	
Französisch	<p>Zur Aufgabe I</p> <p>Im Rahmen des umfassenden Themas Zielsprachenland: Entwicklung und Identität: Les pays francophones subsahariens, u.a. mit folgenden Aspekten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kenntnisse über die französische Kolonialgeschichte an ausgewählten Beispielen (colonisation, décolonisation/ indépendance), ➤ Kenntnisse zum Spannungsfeldtradition - modernité, ➤ Kenntnisse über das heutige Verhältnis Frankreichs zu seiner ehemaligen Kolonie <p><i>Auf erhöhtem Anforderungsniveau:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kenntnisse zum Spannungsfeld négritude - francité 	41ff.
Spanisch	<p>Zur Aufgabe II</p> <p>Im Rahmen des Themas Politische und soziale Fragen der Gegenwart: Ser indígena en Guatemala, u.a. mit folgenden Aspekten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Überblickswissen zu historisch folgenreichen Strukturen der spanischen Kolonisierung Zentralamerikas: "encomiendas", Christianisierung, gesellschaftliche Hierarchie in der ethnischen Vielfalt ➤ Grundkenntnisse über die Errungenschaften der Maya-Kultur (früher und heute) ➤ Überblickswissen über den Bürgerkrieg von 1960 - 1996 & das „Abkommen über die Identität und die Rechte der indigenen Bevölkerung“ (Teil des Friedensvertrages vom 31.5.1995) ➤ Grundkenntnisse über prägende Merkmale der wirtschaftlichen Situation Guatemalas: ungerechte Landverteilung / Landraub, Rolle der multinationalen Konzerne (z.B. UnitedFruit Company, Maquiladora-Industrie), Emigration (Remesas), Ausdehnung des informellen Sektors (Schattenwirtschaft), Kinderarbeit, ➤ Grundkenntnisse über prägende Merkmale der sozialen Situation der Indígenas, besonders der Jugendlichen: Bildungswesen, Maras, Rassismus, Rechtlosigkeit, die besondere Benachteiligung indigener Frauen in Guatemala 	80ffö.

Geografie	<p>Zum Schwerpunkt I</p> <p>Im Rahmen des Themenbereichs „Stadtentwicklung“: Weltweite Verstädterung und Urbanisierung, mit folgenden Inhaltsfeldern:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Verstädterung und Urbanisierung: Gründe und Probleme, ➤ Analyse von Stadtstrukturen (insbesondere soziale und funktionale Gliederung einer Stadt), ➤ Metropolisierung: Mega Cities und Global Cities. <p><i>Auf erhöhtem Anforderungsniveau:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Stadterneuerung und Stadtsanierung, ➤ Stadtökologie: Lebensqualität & Umweltbelastung; <p>Zum Schwerpunkt II</p> <p>Im Rahmen des Themenbereichs „Globales Problemfeld und Handlungsansätze für nachhaltige Entwicklungen“: Bevölkerungswachstum und Ernährungssicherheit, u.a. mit folgenden Inhaltsfeldern</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Ursachen und Folgen der Bevölkerungsentwicklung (u. a. Modell des demographischen Übergangs, Veränderung der Altersstruktur), globale sowie regionale Beispiele verschiedener Entwicklungsstände, ➤ Konzepte von Tragfähigkeit und Nachhaltigkeit ➤ Einflussfaktoren auf die regionale agrarische Produktion – natürliche Voraussetzungen und Grenzen, Formen der Landwirtschaft (industrialisiert, ökologisch, integriert), Angebot und Nachfrage. <p><i>Auf erhöhtem Anforderungsniveau:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Bevölkerungspolitik, ➤ landwirtschaftliche Produkte und Nahrungsmittel als globale Handelsgüter. <p><i>PLUS: Grundlegende Kenntnisse aus den Themenbereichen:</i> Geoökologie und weltweite Disparitäten</p>	93ff.
Politik/Gesellschaft /Wirtschaft	<p>Zum Schwerpunkt I</p> <p>Im Rahmen des Inhaltsfelds „Globale Probleme/Internationale Politik“: Internationale Konfliktlösungsstrategien und aktuelle internationale Konflikte mit dem Schwerpunkt ‚Vereinte Nationen‘</p> <p>Anhand der Fallanalyse internationaler Konflikte der letzten Jahrzehnte sind die zu bearbeiten-den Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Struktur, Ziele und Handlungen der Konfliktpolitik der Vereinten Nationen 	100ff.

	<ul style="list-style-type: none"> ➤ hierzu zwei internationale Beispiel-Konflikte verschiedener Weltregionen ➤ Erklärungs- und Bearbeitungstheorien internationaler Konflikte (Zivilisatorisches Hexagon, Friedens- und Gewaltbegriffe sowie Konflikttheorien) ➤ Historischer Bezug: Vergleich zum Völkerbund <p><i>Auf erhöhtem Anforderungsniveau:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Reformmodelle der Vereinten Nationen ➤ Kenntnisse über den UNHCR und den Internationalen Gerichtshof <p><i>Zusätzlich Kenntnisse aus folgenden thematischen Dimensionen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Globalisierung der internationalen Wirtschaftsbeziehungen aus dem Inhaltsfeld Wirtschaftssystem und Wirtschaftspolitik zur Globalisierung und internationalen Arbeitsteilung 	
Philosophie	<p>Zum Schwerpunkt I</p> <p>Im Arbeitsbereich „Ethik und Politik“: Was ist Gerechtigkeit?</p> <p><i>Verbindliche Inhalte:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Der gerechte Staat ➤ Gerechtigkeit durch Vertrag ➤ Gerechtigkeit als Tugend ➤ Globale Gerechtigkeit <p><i>Auf erhöhtem Anforderungsniveau:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Martha Nussbaum: Die Grenzen der Gerechtigkeit: Behinderung, Nationalität und Spezies-zugehörigkeit. Suhrkamp Taschenbuch 2014. Zentrale Auszüge aus den Kapiteln I, IV, V. 	105ff.
Religion	<p>Zum Schwerpunkt I</p> <p>Im Rahmen des Themenbereichs Mensch und Menschenbilder: Menschenwürde, mit zu bearbeitenden Inhaltsfeldern:</p> <p>Leitfrage: Menschenwürde – eine Glaubenssache?</p> <p>(a) Menschenwürde als Grundlage von Gesellschaft und Politik</p> <p>(b) Bedrohung der Menschenwürde anhand eines aktuellen Fallbeispiels</p> <p>(c) Menschenwürde und „Gottebenbildlichkeit“ im Christentum</p> <p>(d) Verständnis des Menschen in einer nicht-christlichen Religion</p>	113ff.

	<p><i>Auf erhöhtem Niveau:</i></p> <p>Leitfrage: Sind die Menschenrechte universal?</p> <p>zu (a/b) Universalitätsanspruch der Menschenrechte</p> <p>zu (c/d) Menschenrechte in christlicher & nicht-christlichen Sicht</p>	
Biologie	<p>Zur Aufgabe II</p> <p>Schwerpunkt ist das Thema: Ökologie und Nachhaltigkeit, u.a. mit folgenden Anforderungen.</p> <p>Die Schüler*innen können, u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ die Definitionen grundlegender Begriffe der Ökologie (Art, Population, Biotop, Biozönose, Ökosystem, ökologische Nische, biotische und abiotische Faktoren) wiedergeben, ➤ den Stickstoffkreislauf am Beispiel des Ökosystems See und im Fließgewässer erläutern, ➤ den Energiefluss innerhalb eines Ökosystems erläutern, ➤ durch anthropogene Einflüsse ausgelöste Veränderungen in Ökosystemen nach ökologischen und ökonomischen Gesichtspunkten beurteilen. 	124ff.

Hier sind die Abiturprüfungsthemen als pdf downloadbar:

<https://www.hamburg.de/contentblob/11006306/63f3905c8b5afdbd880068295f4a7d86/data/abitu-r-a-heft-2020.pdf>